

nach verdächtiges Geld, wohl aber bemerkte er, daß der Mensch auf- fälliger Weise nur einen Strumpf an den Füßen trug. Dies ver- anlaßte ihn, trotz der durch die Erfolglosigkeit der Durchsuchung v-

Wer viel mit den verschiedensten Leuten verkehren will muß Conductor werden, und wenn ihm die Eisenbahn zu geschwinde fährt, wähle er die Pferdewagen. In dem abgelaufenen Jahre hat bei Beginn der Bahn angestellte Conductor Herr Konneber-

Ein besagter Mann wollte am Sonntag gegen Abend auf der alten Elbbrücke von einem Trottoir nach dem andern hinüber- gehen, geriet dabei aber mit einem beherrschenden Wagen in Ver-

Am Ausfluche der Weisheit ist gestern früh der nur mannelhaft belleidete Leichnam eines neugeborenen Kindes weis-

Ein Beamter, den Hymen noch nicht in Banden hält, traf am Sonntag Abend zu später Stunde eine Schöne, die den Haus-

Im Schlich hinter der Kiepe am I. Großen Garten rechts von der Brunner Gasse hat sich gestern Nachmittag in der

Wegen der mit dem 31. December 1875 prädicirten Töchter-Noten der Sächs. Bank zu Dresden geht und die

Die Tischläche Salzen der Madrasballe scheint sehr lebhaft zu werden; nicht nur sogenannte öffentliche Reden, sondern

In der Silberrnacht gab es in Dresden eine seltene Bege-

Am 7. Januar ist der Feuermann Reuter aus Neuditz, als er mit einem Wagnisse über die Verbindungsbahn gefahren, in

Am Abend des 31. December ist der Leichnam eines 5 Jahre alten, unbekanntes Mädchens aus der Pleiße an der Nonnen-

Am 30. v. M. wurde in einer Spinnerei in Werbau ein Arbeiter von der Welle erfasst und gegen die Decke gedrückt, wodurch

Verurtheilungen in den Gerichtsämtern. Den 7. Januar 1876. Dresden: Carl Gottlieb Stange's Grundriss in

Offentliche Gerichtsverhandlung am 3. Januar. Vor wenigen Tagen trat hier in Dresden ein aus 4 Mann be-

Am 3. d. M. wurde in der Gerichtsverhandlung am 3. Januar. Vor wenigen Tagen trat hier in Dresden ein aus 4 Mann be-

Am 3. d. M. wurde in der Gerichtsverhandlung am 3. Januar. Vor wenigen Tagen trat hier in Dresden ein aus 4 Mann be-

Familie in der Umgebung von Paris geboren, wohin sich sein in London ansehlicher Vater wegen Krankheit seiner Frau gesandt

Die Unternehmung in Sachen des gebrandeten Dampfes „Deutschland“ ist beendet. Sich an den deutschen Vertreter wen-

Italien. Nicht als ob der Papst in Rom für seine Person geldlich oder geistlich, denn er braucht für sich wenig und

England. London, 30. Decr. Das Verbrechen in Bremerhaven giebt in vielfacher Correspondenz in allen

Amerika. Unter der Ueberschrift „Kosakaler Hand- schwindelei“

Am 3. d. M. wurde in der Gerichtsverhandlung am 3. Januar. Vor wenigen Tagen trat hier in Dresden ein aus 4 Mann be-

Am 3. d. M. wurde in der Gerichtsverhandlung am 3. Januar. Vor wenigen Tagen trat hier in Dresden ein aus 4 Mann be-

Am 3. d. M. wurde in der Gerichtsverhandlung am 3. Januar. Vor wenigen Tagen trat hier in Dresden ein aus 4 Mann be-

Am 3. d. M. wurde in der Gerichtsverhandlung am 3. Januar. Vor wenigen Tagen trat hier in Dresden ein aus 4 Mann be-

Am 3. d. M. wurde in der Gerichtsverhandlung am 3. Januar. Vor wenigen Tagen trat hier in Dresden ein aus 4 Mann be-

Am 3. d. M. wurde in der Gerichtsverhandlung am 3. Januar. Vor wenigen Tagen trat hier in Dresden ein aus 4 Mann be-

Am 3. d. M. wurde in der Gerichtsverhandlung am 3. Januar. Vor wenigen Tagen trat hier in Dresden ein aus 4 Mann be-

Am 3. d. M. wurde in der Gerichtsverhandlung am 3. Januar. Vor wenigen Tagen trat hier in Dresden ein aus 4 Mann be-

Am 3. d. M. wurde in der Gerichtsverhandlung am 3. Januar. Vor wenigen Tagen trat hier in Dresden ein aus 4 Mann be-

Am 3. d. M. wurde in der Gerichtsverhandlung am 3. Januar. Vor wenigen Tagen trat hier in Dresden ein aus 4 Mann be-

Die Unternehmung in Sachen des gebrandeten Dampfes „Deutschland“ ist beendet. Sich an den deutschen Vertreter wen-

Italien. Nicht als ob der Papst in Rom für seine Person geldlich oder geistlich, denn er braucht für sich wenig und

England. London, 30. Decr. Das Verbrechen in Bremerhaven giebt in vielfacher Correspondenz in allen

Amerika. Unter der Ueberschrift „Kosakaler Hand- schwindelei“

Am 3. d. M. wurde in der Gerichtsverhandlung am 3. Januar. Vor wenigen Tagen trat hier in Dresden ein aus 4 Mann be-

Am 3. d. M. wurde in der Gerichtsverhandlung am 3. Januar. Vor wenigen Tagen trat hier in Dresden ein aus 4 Mann be-

Am 3. d. M. wurde in der Gerichtsverhandlung am 3. Januar. Vor wenigen Tagen trat hier in Dresden ein aus 4 Mann be-

Am 3. d. M. wurde in der Gerichtsverhandlung am 3. Januar. Vor wenigen Tagen trat hier in Dresden ein aus 4 Mann be-

Am 3. d. M. wurde in der Gerichtsverhandlung am 3. Januar. Vor wenigen Tagen trat hier in Dresden ein aus 4 Mann be-

Am 3. d. M. wurde in der Gerichtsverhandlung am 3. Januar. Vor wenigen Tagen trat hier in Dresden ein aus 4 Mann be-

Am 3. d. M. wurde in der Gerichtsverhandlung am 3. Januar. Vor wenigen Tagen trat hier in Dresden ein aus 4 Mann be-

Am 3. d. M. wurde in der Gerichtsverhandlung am 3. Januar. Vor wenigen Tagen trat hier in Dresden ein aus 4 Mann be-

Am 3. d. M. wurde in der Gerichtsverhandlung am 3. Januar. Vor wenigen Tagen trat hier in Dresden ein aus 4 Mann be-

Am 3. d. M. wurde in der Gerichtsverhandlung am 3. Januar. Vor wenigen Tagen trat hier in Dresden ein aus 4 Mann be-

Am 3. d. M. wurde in der Gerichtsverhandlung am 3. Januar. Vor wenigen Tagen trat hier in Dresden ein aus 4 Mann be-

Vertical text on the right edge of the page, partially cut off.

18,000 Mark

werden auf ein neues Haus- und Garten-Grundstück in Dresden auf eine u. allein Hypothek zu borgen gesucht.

Ein durch langjährige Erfahrung in größter Wohlbedingtheit Mann...

Gerren-Schlafstelle Adolphi, Tharandterstr. 15, II. rechts.

Ein Echluden

In frequentester Lage Altstadt ist sofort vor der Hand auf ein Vierteljahr zu vermieten...

Men-Striefen.

Ein Vogels, 2 Stuben, Kammer, Küche und Zubehör, nahe der Straße...

In einem feinsten Haus ist nächste Etage die erste Etage für 750 Mark...

Die Wafewerstraße 13 und Wafewerstraße 14 sind vier halbe Etagen...

Zu vermieten eine Wohnung in Wafewerstraße 13...

Wohnungs-Verpachtung.

Wir beabsichtigen, das an der Dresdner Gasse gelegene Gebäude, bestehend aus 4 Stuben, 4 Kammern...

1 Laden mit Werkstelle.

passend für Klempner, wird zu Oestern oder Michaeli in der Prager- u. Zwenckstraße...

Logis-Gesuch.

Anständige kinderlose Leute suchen per 15. Februar od. 1. März ein Logis...

Logis zu vermieten

von 50-60 Thlr. in Cottin, beschbar zu Ostem d. J. Kap. theilt mit Chr. Schrup, Schäferstr. 66.

1 oder 2 Herren oder Mädchen

oder Mädchen mit eigenem Bett kann ein freundl. Stübchen nachgewiesen werden...

Achtung!

Eine gefällige erste Etage in schönster Lage Adolphi ist sofort zu vermieten...

N. Hermann,

Wilsdrufferstr. 30, I. Et. L. Et. Nr. 30.

Ein anständiger junger Herr kann in unübliche Wohnung finden, sofort zu beziehen.

Die led. Kammer zu beziehen, Aufwärterstr. 24, 4., 3. Zb.

Für junge gebild. Mädchen

Ist Gelegenheit geboten, sich unter Führung einer musterhaften Hausfrau zu einer tüchtigen Hauswirthin auszubilden...

2 Anaben

finden gute Pension am Schleshaus Nr. 3, 3. Et. rechts.

Damen finden z. l. Niedermarkt d. Vertriebenheit Aufnahme d. H. A. Brenker, Hedamme, Dresden, Am See 33.

Damen werden in und außer dem Hause gesucht, Albrechtstr. 17, 4. Et.

Damen

finden zur Haltung stiller Boden jederzeit freundliche Aufnahme: Dresden, Schulgasse 6, I. Et.

Damen finden unter Dictionation freundliche Aufnahme bei Joh. Hohlfeld, Hedamme, Wilsdrufferstraße 24, 3. Et.

Ein Gut,

ca. 200 Morgen Ackerland in der Nähe von Kreisberg, Bahn- und Poststation, zu verkaufen.

Witb. Mann daselbst.

Gasthofkaff-Gesuch.

Ein nachweislich gut rentirender Gasthof mit Tanzsaal wird bei einer Anleihe von 7500 Thlr. zu kaufen gesucht.

Baustellen

in schöner Lage und preiswerth empfiehlt die Holzfabrik Antonsen in Wafewig.

Mittergut.

Ein großes, schönes Mittergut in Sachsen oder Thüringen wird gegen ein großes Dresdner Geschäftshaus...

Haus- oder Villakauf

Ein nicht zu großes feines Mitterhaus in schöner Lage oder auch eine Villa in Dresden...

Ein kleines, behagliches Zimmer.

möblirt, sucht ein Beamter bei einer anständigen, soliden Familie in der Nähe der Wafewig...

Eine kleine Villa

mit schönem Garten bei Dresden ist zu verkaufen.

Heiraths-Gesuch.

Ein gutsituirter Kaufmann, 29 J., wünscht eine renommirte, häusliche, in einer lebhaften Stadt nahe Dresden...

Livre-Lager

Hebräischer, Englischer, Rumänischer, Portugiesischer u. S. d. G. Bücher, Karten, Globen, Wandkarten u. d. m.

Livre Lager

Hebräischer, Englischer, Rumänischer, Portugiesischer u. S. d. G. Bücher, Karten, Globen, Wandkarten u. d. m.

N. Hermann,

Wilsdrufferstr. 30, I. Et. L. Et. Nr. 30.

Ein gut gehaltenes, tafelförmiges Pianoforte ist für 144 Mark zu verkaufen...

Ein gut gehaltenes, tafelförmiges Pianoforte ist für 144 Mark zu verkaufen...

Richard Türschmann's Recitationen classisch. Dramen

(frei aus dem Gedächtnis) im Saale des Hotel de Saxe, Abends 7 Uhr.

Dienstag den 11. Januar: Macbeth von Shakespeare. Montag den 24. Januar: König Lear von Shakespeare.

Wir sind von der Polnischen Bank beauftragt, die am 1. Januar 1876 zahlbaren Poln. Partial-Obligationen à 105 Rubel...

Poln. Certificate Lit. A. à 45 Rubel, Poln. Certificate Lit. B. à 30 Rubel, sowie die fälligen Coupons dieser Effecten zum Course von 315 M. für 100 Rubel...

Dresden, am 1. Januar 1876. Dresden Bank.

Patent-Saug-Gebisse.

Die durch Erlaub. ich mir einen geehrten Publikum ergebend mitzutheilen, daß ich die Berechtigung erworben...

Sausfrauen!

H. Schweizer und echte Butter jeden Montag, Mittwoch und Freitag früh von 8 Uhr an Webergasse Nr. 7, in der Hausflur.

Granitplatten und Stufen

aus dem besten Material, billig zu verkaufen, Wilsdrufferstr. 9, d. Hausmann.

Richard Brückner, Trompeterstr. 4.

Rigaer Süß-Sauer-Brod

Um den vielseitigen Wünschen der geehrten russischen Herrschaften nachzukommen, sehe ich mich veranlaßt...

Geschäfts-Gründung.

Meine unter demselben Tage errichtete Bauschlosserei, Schulgasse Nr. 11, halte ich bei Bedarf dem geehrten Publikum bestens empfohlen.

Franz Täubrich, Haupt-Agentur der Lebensversicherungsanstalt f. D. in Gotha.

Zu halte mich zur Beforgung aller in das Bankfach einschlagenden Transacttionen, sowie zur Ertheilung jedweder Auskunft in Angelegenheiten der Lebensversicherungsanstalt...

Bäcker-Verpachtung.

In der Kreisstadt Gottbus mit einer Bevölkerung von 25,000 Seelen ist eine Brod-, Weiß- u. Butter-Bäckerei...

Dampfmaschinen-Verkauf.

Mein Dampfmaschinen Victoria, gegenwärtig im Hafen zu Dresden liegend, beabsichtige ich zu verkaufen...

Maschinen-Garderobe und Dominos

In großer Auswahl. Hässliche Beforgung nach auswärt. Gr. Bräberg, 3. Wertha Str.

Aufschneider.

Ein Paar noch gute englische Aufschneider werden zu kaufen gesucht.

1 Piano

sehr billig zu verk. oder zu verleihen, E-mailenstr. 9 part. 2

Pfeifers Etablissem.

Tharandterstr. 14. Jeden Sonntag und Montag starkbesetzte Ballmusik.

Knaben-Pensionat zu Köhlschnebroda bei Dresden.

Meißnerstraße Nr. 47. nimmt Jüglinge vom 6. Lebensjahre an auf und bereitet dieselben unter gewissenhafter Aufsicht u. Pflege...

Schriftliche Arbeiten

aller Art, wie Aufsätze, Gelegenheitsgedichte etc. fertigt schnell und prompt Robert Heber, Tharandterstr. 7 vierte Etage.

Berliner Weize

trinkt man in Müller's Restaurant, Tharandterstr. 9. NB. Bestellungen von zwölf Maßchen an werden prompt ausgeführt.

Nationalzeitung

finden dieselbe in der Berliner Weizehölle Hauptstraße Nr. 30, vis-à-vis dem Rathhaus.

Auction.

Montag den 10. Januar 1876 und nächstfolgende Tage, von früh 10 Uhr an...

Buchführung.

Gegen Einwendung oder Nachnahme von 6 Mark überliefert Franz Tröger in Niederlößnitz bei Dresden...

Bücherei-Gesuch.

Eine flotte Weiß- und Brodbäckerei in oder bei Dresden wird von einem jungen, zahlungsfähigen Manne bis nächste Oestern, unter Umständen auch früher, zu pachten gesucht.

Feuerzunder

für 40 St., um schnell, bequem und billig Feuer anzumachen, empfiehlt R. Berthold, Waisenhausstraße 7.

Gute Herren- und Damen-Garderobe

Wetter, Wäsche, Schuhwerk etc. werden zum höchsten Preis gekauft im Kleidermagazin Th. Waisendammstr. 49.

ger größeren arbeitet, gleiche an unter niedriger. nd. en stehen- Wafewig, chen, in verfahren, Ausbildung ter Stellung. Mitter- Off. 6. nach. such der Kauf- gegen- Colof- hält als gestift in veränd- oder gleich- erfordern gegen beliebiger Gefällige 677 an gler in. Wafewig Beträge- Schles- 1. Et. Pant str. 15.1. der große. Art. gute der utzsch, str. 12, 1. und 2 part. ler Hypothek in Kant- en, im werden und gana t gesucht. 670 an gler in. mt. del dop- erorgen den geb. 9. d. W. Wafewig. 27 part. 600 Thl. t auf ein event. Off. Wafewig. n auf ein the ganz erste und sofort ge- halten ihre gefälligst verlegen. ler befristete auf nahe 30,000 100 Thl. gesucht. unter E. stein u. (S. 39 a) lark auf ein weiches (Verand- ucht ein er Mann internen- andbar zu verändere d. d. Bl. Stelle art er ung eines rubanen et Werth 10,000 eten dem a Menge H. H. Monse ft 4, 1. art auf ein theil in- die. die W. l. Osterg. 5

Gewerbehaus

Dienstag d. 4. Jan. 1876

CONCERT

von Herrn Kapellmeister

H. Mannsfeldt

mit seiner aus 45 Mitgliedern bestehenden Kapelle.

Programm.

Ouverture J. Op. „Zita“ von Doppler.
 Arie a. d. Op. „Zita“ von Mozart.
 Freier Satz des Lebens, Kaiser von J. Strauß.
 Huldigungsmarsch von H. Wagner.
 Fest-Ouverture von Vain.
 Am Meerestrande, Solo für Gedulde von Oberthür, vorgeht.
 von Herrn Kreislied.
 Stadt und Land, Volks-Marsch von J. Strauß.
 Finale a. d. Op. „Friedrich“ von Weber.
 Arie a. d. Op. „Helden der Teufel“ von Meyerbeer.
 Mein Lebenslauf, Kaiser von H. Mannsfeldt.
 Abendlied von Müllers.
 Polonaise a. d. Op. „Das Leben für den Jar“ von Gluka.
 Anfang 8 Uhr. Entree 75 Pf.
 Abonnementsbillets sind 6 Stück 3 Mark bei Hrn. G. Weller,
 Dippoldswalder Platz Nr. 10, Hrn. G. Schätze, gr. Meißner-
 Straße Nr. 1 und Abends an der Kasse zu haben.

Restaurant K. Belvedere
 Brühl'sche Terrasse.

Heute Abend-Concert

vom Capellmeister Herrn Erdmann Puffholdt mit
 der Concert-Capelle des Kgl. Belvedere.
 Anfang 7 Uhr. Ende nach 10 Uhr. Entree 50 Pf.
 Morgen: 2 Concerte, 1. 4-7 Uhr, ohne Tabak-
 rauch, II. 7-10 1/2 Uhr, Rauchen gestattet.
 J. G. Marschner.

Grüne Wiese.

Donnerstag den 6. Januar, zum hohen Neujahr:
 in dem neu erbauten Concert- und Ball-Saale,
 erstes großes Militär-Concert
 (Streichmusik)
 vom 1. i. Regiments-Stadttrumpfer u. Trompetten-Solisten Herrn
M. Erdmann
 mit dem Trompetenchor des 1. i. Feld-Regiments Nr. 12.
 Anfang 8 Uhr. Nach dem Concert Ball. Entree 40 Pf.
 Richtungsvoll R. Thiele.

Concert Haus, Victoria Salon,
 Waisenhausstrasse 25.

Heute Dienstag den 4. Januar 1876
 der Soubr. Fräul. Marie u. Margarethe Controly;
 der berühmten amerikanischen Athleten „Drei Gebrüder
 Gilfort“, genannt „Die klassischen Wunder“; der Ge-
 brüder Fortimer, englische Duettsisten; des Prof. Dr.
 Thomas A. Frau; der dänischen Chansonetten-Sängerin
 Fröken Conradine; des Hr. Nardon; der polnischen
 Chansonetten-Sängerin Mlle. Terka Kobanowska;
 der Concertsängerin Fräul. Walter (Altitin); des Athleten
 Hr. Charles Ernest.
 Auftreten des gesammten engagierten Künstler-
 und Ballet-Personals.
 Caffeneröffnung 6 1/2 Uhr. Anfang 7 1/2 Uhr.

Montag den 10. Januar:
Grosser Maskenball.
 Die Direction.

Schmieder's Victoria-Salon.
 Schützenplatz 16 u. Ostra-Allee.
 Heute Dienstag den 4. Januar 1876
 Auftreten der Soubr. Fräul. Angolka
 Grögor, der berühmten Tänzer-
 gesellschaft Prangoy & Co. u. des
 Baritonisten Hrn. Julius Möhring.
 Auftreten
 der Schlangenbezauberin
 Mlle. Laurent
 vom Theater Follès-Bergère zu Paris
 mit 12 Riesenschlangen.
 Caffeneröffnung 6 Uhr. Anfang 7 1/2 Uhr.

Dienstag den 18. Januar
Grosser Maskenball.
 F. W. Schmieder.

1000 Meter trockenes Kleines
 Aobensholz sind in Jahntof
 Dresden reichlich abzugeben.
 Best. Nr. unter K. E. 222
 beordert Rudolf Woffe, Dr.
 H. C., Poststr. Königsplatz.

Ein Speereis oder Mehl-
 Geschäft in Dresden
 wird sofort zu übernehmen
 gesucht. Offerten beiderseits
 unter E. H. 675 Hansen-
 stein u. Vogler in Dresden.

Vorträge

Rudolf Genée.

Im Saale des Hôtel de Saxe.
 Göthe's

Faust.

Abends 7-9 Uhr.
 I. **Sonabend** den 8. Januar Einleitung über die Faust-
 Sage bis zu Goethe's Dichtung. Prolog im Himmel und
 Recitation der Tragödie bis zur Beschwörung des Mo-
 phistopheles.
 II. **Mittwoch** den 12. Januar. Faust's Pact mit dem Teufel;
 Mephistopheles und der Schüler; Auebachs Keller. —
 Faust und Gretchen, Mephistopheles und Marthe.
 III. **Sonabend** den 15. Januar. Die Tragödie Gretchen's
 und ihre Theilnahme an der Faust-Tragödie. Faust's
 Tod und Befreiung im II. Theil der Dichtung. Recitation
 der Hauptscenen des 3. Actes. II. Theil.
 Abonnements zu nummerirten Plätzen für alle drei
 Abende 5 Mark; Abonnements- wie auch Familien-Billets
 (3 Karten) zu nichtnummerirten Plätzen (Saal und Tribünen)
 3 Mark. Billets zu den einzelnen Vorträgen 3 Mark u. 1/2 M.
 Billet-Verkauf: Kgl. Hofbuchhandlung von **Burdach** (Schloss-
 strasse 18) und **Arnoldi'sche** Buch- und Kunsthandlung,
 Altmarkt.

Vorträge
 in der Aula der Kreuzschule.
 Zweiter Cyclus.

Dienstag den 18. Januar 1876. Abends 7 1/2 Uhr,
 Oberlehrer Dr. Grundt: Die bildende Kunst der
 alten Hebräer.
 Dienstag den 25. Januar, Abends 7 1/2 Uhr,
 Oberlehrer Dr. Meltzer: Culturpflanzen und
 Haustiere auf der Wanderung.
 Dienstag den 1. Februar, Abends 7 1/2 Uhr
 Oberlehrer Dr. Körting: Das Frauenideal der
 Renaissance.
 Der Vortrag ist für die Erweiterung und Vermehrung
 der wohlthätigen Stiftungen der Kreuzschule bestimmt.
 Billets (Abonnementsbillets) 3 Mark, Einzelbillets 1 Mark
 50 Pf. sind zu entnehmen in der **Burdach'schen** Buchhandlung
 (Barnas und Lehmann), Schlossstrasse 18, in der Buchhandlung
 von **Carl Ködner**, Hauptstrasse 1 (Hotel Kronprinz), sowie an
 den betreffenden Abenden an der Kasse.

Salon Variété.
 Volks-Restaurant.
 Eingang Radegast 29 und große Altegrasse 1.
 Heute
große Extra-Vorstellung.
 Auftreten sämtlicher engagierten Mitglieder.
 Zum Vortrag gelangt unter Anderem:
 Zum 4. Male:
Der betrogene Steinmehmeister.
 Große komische Pantomime in 1 Act.
 Anfang 7 Uhr. Entree 30 Pf.
 Ernst Tettenborn.

Circus u. Theater
François Loisset
 Bismarckplatz am Böhmischem Bahnhof.
 Heute Dienstag den 4. Januar 1876, Abends 7 1/2 Uhr
Brillante Vorstellung.
 Erstes Auftreten der englisch-amerikanischen Pantomimen-
 Gesellschaft **Lovell & Cie.**
Grand Carnaval-Grotesque-Quadrille.
The New Umbratic Mystery.
 Die 5 Irakener Hengste.
La Salamandre oder das **Feuerpferd**,
 geritten in einem prachtvollen Feuerregen von Fräul. **Estelle**
 Wolff.
 Alles Nähere die Anschlagzettel.

Oscar Renner's
Restaurant
 von
Petermann & Tünsohel.
 Heute Dienstag
Schlachtfest.
 Von früh 8 Uhr **Wellfleisch**, später ver-
 schiedene Sorten **frische Wurst**.
 Hochfeines **Bildner** (aus dem bürgerlichen Brauhaus in
 Pilsen), ff. **Leimziger**, **Embacher** und **Vogelbier**.

Tonhalle.
Vorläufige Anzeig.
 Hierdurch beehre ich mich ganz ergebenst anzuzeigen, daß
 Dienstag am 11. Januar mein erster öffentliche
grosser Masken-Ball
 in dieser Saison stattfinden wird.
 Beobachtungsvoll **Julius Hartmann**.
 Zugleich erlaube ich mir meine sämtlichen Bekanntschaften
 (1 großer und 2 kleine Säle) zur Abhaltung von **Bällen**,
Hochzeiten etc., sowie **Gelänge** und anderen **Personen** an-
 gelegentlich zu empfehlen. Seltene und gute **Musik**, durchgehends
 reine und preiswürdige **Weine** garantiert. ff. **Reichshausen**
 und **Reichshausen** Bier. D. G.

Waisenhausstr. und Johannisallee 7
(Zum Gutenberg)
 sind zu vermieten:
2 herrschaftliche Wohnungen
 in der ersten Etage.
Geschäftslocalitäten
 (Salbstage u. Parterre). Näheres Marienstraße 13, 1. Etage,
Allgemeiner Musiker-Verein
 für Dresden.

Der in der am 29. December 1875 abgehaltenen General-
 Versammlung neugewählte Vorstand constituirt sich folgender-
 maßen:
 Herr Musikdirector **C. Puffholdt**, Vors. Musikdirektor, Str. C. 14.
 Herr Musiker **G. Wähle**, Stellvert., Büchsenplatz 8.
 Herr Musikalienhändler **H. Weismann**, Schriftf., Postkappel.
 Herr Musikliebhaber **G. König**, Stellvert., Brühlstrasse 13, 2.
 Herr Kgl. Kammermusikus **C. Stübiger**, Kassirer, Waisenhaus-
 strasse Nr. 30.
 Herr Kgl. Kammermusikus **Bräunlich**, Stellvert., Seidnitzer-
 strasse Nr. 2.
 NB. Alle Anmeldungen nimmt für den Vorstehenden dessen
 Stellvertreter, Herr **Wähle**, entgegen. Musiker, welche dem
 Verein noch beizutreten wünschen, können Fragebogen und näheres
 Auskunft bei jedem Vorstandsmitgliede erhalten.
 Der Vorstand.

**Gewerbe-
 Verein.**

Die Auszahlung der Zinsen auf unsere
 Antheilsscheine erfolgt an den Wochentagen
 vom 2. Januar 1876 ab in den Vor-
 mittagsstunden von 9 bis 11 Uhr in un-
 serer Expedition Ostra-Allee Nr. 7. Es wird gebeten, die
 Scheine in fortlaufenden Nummern geordnet, nebst einer
 Liste mit voller Namensunterschrift, abzugeben.
 Der Vorstand.

A. Krompholz,
Zahnkünstler
 Marienstr. 7, 1. Et.
 Meister aller Arten
 künstl. Zahnarbeiten,
 Plombirungen etc.
 Sprechzeit
 v. früh 9-4 Uhr Nachm.

**Sächsische Bank zu
 Dresden.**

Wir haben für uns und unsere Filialen den Discont
 für Wechsel und Anweisungen auf 6 Procent und den
 Lombardzinsfuß auf 7 Procent festgesetzt.
 Dresden, den 3. Januar 1876.
 Die Direction.

Phosphor- und schwefelfreie paraffinirte
Sicherheits-Zündhölzer
 aus der Fabrik von **H. G. Deig** Nachfolger in Oltna, ein
 Packt 10 Schiedschachteln für 20 Hölzer, eine runde Spahn-
 schachtel für 10 Hölzer, sind in den meisten
**Colonialwaaren-, Droguen- und Cigarren-Hand-
 lungen** Dresdens zu haben.
 Vertretung und Hauptlager bei
Friedrich A. Richter,
 Dresden, 7 kl. Packhofstrasse 7.

Präservatives, Schutzmittel (nicht in Gummi)
 in allen Qual. 2 1/2 M., 3 M., 4 1/2 M., 6 M. und
 7 1/2 M. pr. Dg. verleiht unter Discretion dreifach,
 auch poste restante, gegen Einlieferung oder Nach-
 nahme des Betrages.
H. Blumenstengel in Dresden,
 Schlossstrasse 5, Ecke der großen Radegaststr.

**Fleischerei-
 Verkauf.**

Eine ausgezeichnete Fleischerei, die einen Umsatz von 35,000
 bis 40,000 Thlr. ergibt, ist mit sämtlichen Inventar und Ver-
 rathen Familienverhältnisse halber unter annehmbaren Beding-
 ungen zu verkaufen.
 Interessenten werden gebeten Adressen niederzulegen unter
A. B. im Hotel zum Bährischen Holz, Bildruferstrasse 13.

Roth carrirte Bettzeuge
 in sehr gut ausfallender Qualität, 6/4 Br.,
 das Meter nur 60 — Gde 85 Pf.
Roth carrirte Bettzeuge,
Prima-Waare,
 das Meter 75 — Gde 43 Pf.
 5/4, 6/4, 7/4, 8/4, 10/4, 12/4
 reines weißes Leinen,
 Stangenleinen, Biques,
 Damast zu Bettbezügen
 in ganz neuen Dessins.
 Lager in
fertigen Strohsäcken,
 sowie Strohsackleinen.
Friedr. Paul Bernhardt,
 Schreibergasse 2 part.

Billigst zu verkaufen:
 mehrere neue Herren-Meyerpeise, Alconne's und Ja-
 sines's the Winterbergleder, Kleiderstoffe, Seide, schöne
 Pelzmaße in Goldbroden, goldne Brillen, 10 Gte. Wälder
 Java-Zakat, sowie eine große Partie div. Weine, ein höchst
 Wollwein und ein Aachen ff. Rum,
 Wallstrasse 1, 1., im Pfordgeschäfte.
 Das heutige Blatt enthält 10 Seiten

Illustrierte

Dieses gediegene Volks- und Familien-Journal, frei von einseitiger Tendenz, ausgezeichnet durch **Wissenschaftlichkeit** und **Güte** des Inhalts, durch **prächtigen Bilderschnitt** und durch **beispiellose Billigkeit**, sei hiermit allen deutschen Familien, in denen dieses treffliche Familienbuch sich noch nicht eingebürgert hat, für das beginnende neue Heftjahr zum Abonnement warm empfohlen.
Die „**Illustrierte Welt**“, Preis pro Heft nur **35 Pf.** — Preis des ganzen Jahrganges nur **7 Mark** — ist bei ihrem Umfang und der Schönheit ihrer Ausstattung das **billigste aller Unterhaltungsblätter**. — Man abonniere auf den Jahrgang 1876 der „**Illustrierten Welt**“ bei der nächsten Buchhandlung oder dem nächsten Postamt.

Welt.

Oscar Renner's Restaurant

Marlenstrasse 22 u. 23, Ecke der Margarethengasse.
Von heute an haben wir in unserem langen Saal ein

Hamburger Buffet

mit diversen kalten und warmen Platten aufgestellt, was wir hierdurch zur gefälligen Benutzung angelegentlich empfohlen halten.
Dresden, am 12. December 1875.

Petermann & Tünschel.

Für **Ballroben u. Maskencostums!**

Tarlatans in den schönsten frischen, sowie den beliebten matten Abendfarben in verschiedenen Qualitäten und enormer Auswahl der Farben.

Mulls, weiß, in jeder Nummer, im Stück von 9 Meter bedeutende Preisermäßigung.

Atlasse zu Schlepproben und Masken-Costums in jeder gewünschten Couleur, à Mtr. 2 M. 50 Pfg., à Elle 1 Mark 40 Pfg.

Couleurte Taffete in Blau, Rosa, Grün, Violett, Gelb, Grau, zu Ballroben, sind in gediegener glanzreicher Waare, Mtr. 3 Mark 20 Pfg., Elle 1 Mark 80 Pfg., am Lager.

Schwarze Taffete zu Dominos habe ich einige Stücke in 70 Cm. breiter Waare ganz besonders billig. **Schwarze Taffete**, Ripse u. Gros-Cachemires, zu Braut- u. Gesellschaftskleidern, führe ich nur in ganz solider weicher Yhoner Waare und sind alle Preise darin herabgesetzt.

Couleurte seidene Sammete zu Zäckchen, Hut- und Kleidergarnituren führe ich nur dauerhafte, dicht ausfallende Qualität in allen gesuchten Farben à Mtr. 5 M. 30 Pfg., Elle 3 M.

Schwarzseidene Sammete, à Mtr. v. 4 M., Elle 2 M. 25 Pfg. an bis zu den hochfeinsten Yhoner Sammeten.

Patentsammete in schwarz und couleurt sind zu allen Preisen vorhanden.

Robert Bernhardt,

Preise billig, aber fest! **23 Freiburgerplatz 23.** Gegründet im Jahre 1865.
Sammet-, Seiden- und Modewaaren-Manufactur en gros & en detail.

Geschäftsbücher
in den verschiedensten Formaten und Miniaturen mit bestem Papier empfehlen zu sehr billigen Preisen
J. Bargou Söhne,
Sophienstraße 6.

Spar- und Vorschuss-Verein zu Dresden.

Wegen der Verrechnung der Zinsen bleibt unsere Leihkassa (Kasse für Capital-Einlagen) während der Tage des 3. bis 15. Januar 1876 des Nachmittags geschlossen.
Vom 17. Januar 1876 ab erfolgt die Auszahlung resp. Gutschrift der Zinsen Dresden, den 23. December 1875.

Das Directorium.

Lombardische 3% u. 5% Eisenbahn-Prioritäten, Russische 5% Bodencredit-Pfandbriefe, Kaschau-Oderberger Eisenbahn-Prioritäten, Galizische Carl Ludwigs-Bahn-Prioritäten, Oesterreichische Silberrente.
Die am 1. resp. 13. u. 20. d. M. fälligen Coupons obiger Effecten haben wir von heute an ohne Abzug aus.
Dresden, 24. December 1875.

Koppel & Co.,
Schlossstraße 14, gegenüber der Sporengasse.

Schlesische Boden-Credit-Actien-Bank.
Wir sind von obiger Bank mit dem Verkauf ihrer 5proc. Pfandbriefe am hiesigen Plage beauftragt und empfehlen dieselben als sichere Capital-Anlage.
Koppel & Co.,
Schlossstraße 14, vis-à-vis der Sporengasse.

Jost & Jungmann

14 Wallstrasse 14
empfehlen sämmtliche, noch am Lager habende

Winter-Artikel

zu bedeutend ermässigten Preisen.

Plaid-Stoffe, blau und grün carvert, auch roth schottisch, zu Kinderkleidern sehr geeignet, Meter 70 Pf. — Elle 40 Pf., Meter 90 Pf. — Elle 50 Pf., Meter 1. 20 Pf. — Elle 68 Pf.

Doppel-Lustre zu praktischen Kleidern, Meter 70 Pf., 80 Pf. u. 1 Mark. **Reinwoll doppeltbreiter Plaid-Stoff**, statt Meter 3. 40 Pf. jetzt 2 Mark 50 Pf. — Elle 1. 42 Pf., schwere Waare Meter 3 Mark.

Reinwoll. Ripse in neuen Farben, Meter 1 M. 30 Pf. — Elle 75 Pf.

Reinwoll. Velour, schwarze Waare, statt Meter 3 Mark jetzt 2. 20 Pf. — Elle 1. 25 Pf.

Diagonal und Croise in neuen Carveaus, mit einfarbigem Unterkleid, statt Meter 2. 20 Pf. jetzt 1. 50 Pf. — Elle 85 Pf.

Reste sowie Kleider knappen Maßes zu sehr billigen Preisen.

Serner verkaufen wir unter dem **Selbstkostenpreise** wegen Aufgabe dieser Artikel:

Plüsch in schwarz, blau und braun, Meter von 3 M. 50 Pf. — Elle 2 Mark an. **Lama**, einfarbig, gestreift und gemustert, Meter von 1 M. 80 Pf. — Elle 1 Mark an.

Steppröcke in nur guter Waare von 6 Mark an.

Handschuh-Geschäft
von Anna Mayr aus Tirol, 29 Baderg. Bazar 29, empfiehlt Tiroler, Wiener und A. Lager (Blau-, Gelb-, Auckafin-, Uniform- und Wälder-Handschuhe, Seidenfäden u. Schwab, Cachemire, Seidige, Feinsträger u. l. w., kürzeste Handhabe in Glas und Stahlleder von 7/8 Mark an, 2-fürige von 10 Mark an. Alle Sorten Handschuhe werden schon u. geruchlos gewaschen.

Gute getragene Kleidungsstücke sind billig zu verkaufen **Galeriestrasse 17, II., im Wandgeschäft von Julius Jacob.**
Eobd 8, Witzgen, Wöbel aller Art Kaiserstrasse 22.

Frische Tafel-Butter, a Marke 3 Mtr. 20 Pf., a Marke 2 Mtr. 60 Pf., frische **Speise-Butter**, in fl. Rübden von 10-15 Pf., a 1 Mark.

Koch- u. Backbutter a 1/2 M. 90 Pf., empfiehlt **Albert Herrmann**, ar. Wälderg. 11, s. gold. W'er. **Eine große Partie Silzichne**, sowie gefüllte Handschuhe mit Lederlöcher sind ganz billig zu verkaufen **Hausstrasse 42, bei der Gammelfstraße.**
Eduard Seidel.

Hasen- u. Naninchenfelle taugt zu höchsten Preisen **Hermann Arnold**, Schuhmacher, **Waldgasse Nr. 9.** **Neustädter Markt**, dem Heiler gegenüber.

Gelbe & Benedictus, Dresden, **Am See 11, Fabrik von Cotillon-Orden, Mützen, Knall-Bonbon etc. etc.**
Bestellungen von Damenbüten, sowie wendlichen von getragenen, werden selbst u. pünktlich angefertigt **Neustädter Markt 9.** **Stielvictig** empfehle ich die noch vorhandenen **Ölre vorgerüsteter Salzen** bald zu billigen Preisen.